Zentrale Hypopnoe

Helga Peter
Marburg, Deutschland

Englischer Begriff

central hypopnea

Definition

Periodisch auftretende Verminderung des Luftflusses an Mund und Nase um mindestens 30 % und maximal 89 % des Ausgangsniveaus bei reduzierter Atmungsanstrengung (Effort). Die Verminderung tritt im Schlaf auf, dauert mindestens 10 Sekunden und ist nicht durch eine Obstruktion im Bereich der extrathorakalen Atemwege bedingt. Im zeitlichen Zusammenhang mit der Verminderung des Luftflusses tritt entweder eine Sauerstoffsättigung um mindestens 3 % oder ein EEG-Arousal auf.

Siehe auch ► „[Atmungsmessung](#)“.